Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 8.

(Nr. 10263.) Verordnung über das Inkrafttreten des Gesetzes, betreffend die Dienststellung des Kreisarztes und die Bildung von Gesundheitskommissionen, vom 16. September 1899. Vom 4. März 1901.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen auf Grund des §. 17 des Gesetzes, betreffend die Dienststellung des Kreisarztes und die Bildung von Gesundheitskommissionen, vom 16. September 1899 (Gesetz-Samml. S. 172), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz, betreffend die Dienststellung des Kreisarztes und die Bildung von Gesundheitskommissionen, vom 16. September 1899 (Gesetz-Samml. S. 172) tritt am 1. April 1901 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Wilhelmshaven, den 4. März 1901.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bülow. v. Miquel. v. Thielen. Frhr. v. Hammerstein.
Schönstedt. Brefeld. v. Goßler. Gr. v. Posadowsky. v. Tirpitz.
Studt. Frhr. v. Rheinbaben.

Redigirt im Büreau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Ausgegeben zu Berlin den 21. März 1901.

(Nr. 10264.) Verfügung des Justizministers wegen Aufhebung des Hypothekenamts in St. Johann. Vom 16. März 1901.

Mit Rücksicht auf das Fortschreiten der Arbeiten zur Anlegung des Grundbuchs in dem Bezirke des Hypothekenamts in St. Johann wird auf Grund des §. 2 des Gesetzes vom 18. Juli 1896 (Gesetz-Samml. S. 165) die Aufhebung dieses Hypothekenamts zum 1. Juli 1901 angeordnet. Die Geschäfte desselben werden von diesem Zeitpunkt ab dem Amtsgericht in Saarbrücken übertragen.

Berlin, den 16. März 1901.

Der Justizminister.

Schönstedt.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 3. Dezember 1900 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft III zu Cappel im Kreise Simmern durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz, Jahrgang 1901 Nr. 10 S. 69, ausgegeben am 7. März 1901;
2. das am 7. Januar 1901 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft zu Holzhausen im Kreise Höxter durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 8 S. 48, ausgegeben am 23. Februar 1901;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 18. Februar 1901, durch welchen der Stadt München-Gladbach das Recht verliehen worden ist, das zur Erweiterung des städtischen Volksgartens erforderliche Grundeigenthum, soweit es sich noch nicht im Eigenthume der Stadt befindet, im Wege der Enteignung zu erwerben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 10 S. 89, ausgegeben am 9. März 1901.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.